

FDP-Fraktion im Rat der
Gemeinde Hude



Gemeinde Hude
H. Herrn Bürgermeister
Holger Lebedinzew
Parkstraße 53
27798 Hude

Hude, den 6. Juli 2021 zu

Antrag - Prüfung, wo öffentliche Toiletten entstehen/bzw. Toiletten öffentlich genutzt werden könnten

Sehr geehrter Herr Lebedinzew,
sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

am 25. Februar 2019 haben die Freien Wähler bereits den Prüfauftrag gestellt. Bis heute haben wir keine Informationen/Ergebnisse erhalten. Auf Anfrage haben wir von Frau Dahms die Mitteilung erhalten, dass sie mit Herrn Hesse sprechen müsse, da bisher keine Gelder im Haushalt eingestellt worden sind. Außerdem sei der Prüfauftrag nicht befristet gewesen. Diese Auskunft befremdet uns schon. Gerade die Coronapandemie hat doch gezeigt, welche Auswirkungen es hat, wenn Lokale und Geschäfte geschlossen haben.

Am 22.06.2021 informierte uns die NWZ darüber, dass Bahnfahrerinnen und Bahnfahrer wieder in Hude stranden. Wiederholt sind Beschwerden an uns herangetragen worden, dass es dann unzumutbare Zustände an der Hohen Straße gibt, die wir hier nicht näher schildern wollen.

Wir beantragen, die Prüfung jetzt unverzüglich vorzunehmen und kurzfristig für die Nutzung von Toiletten im öffentlichen Bereich zu sorgen.

Ein Vorschlag: "Kann die behindertengerechte Toilette am Bahnhof Hude-Nord nicht generell geöffnet werden?" Wenn nicht, ist eine Öffnung per Funk oder App möglich? Hier ist natürlich zu prüfen, ob die behindertengerechte Toilette mit Fördermitteln gebaut wurde und eine generelle Öffnung förderunschädlich

möglich ist. Für Wüstring haben wir bereits in 2019 eine Möglichkeit vorgeschlagen. Auf Umsetzungen mit dem Förderprogramm ISEK können wir nicht warten. Übergangsweise müssen Ersatzlösungen kurzfristig her.

Im touristischen Bereich hängen, soweit uns bekannt, Zertifizierungen u.a. auch von Kriterien der öffentlich zugänglichen Toiletten ab. Wenn wir den Tourismus weiter entwickeln wollen, müssen wir daher auch aktiv werden.

Wir beantragen die unverzügliche Prüfung. Die erforderlichen finanziellen Mittel sind in den Nachtragshaushalt aufzunehmen.

Mit freundlichem Gruß

FDP-Fraktion im Rat
der Gemeinde Hude
Marlies Pape
Fraktionsvorsitzende